

15. WeFair in Linz: Junge Ideen, junges Publikum

Mehr als 7.500 Menschen sind bei Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse von 7. bis 9. Oktober ins Design Center Linz gepilgert, um Ideen, Produkte und Dienstleistungen für ein besseres Morgen zu entdecken, auszuprobieren und zu kaufen. Auf der 15. WeFair waren besonders viele junge Menschen mit dabei, die beim Schulschwerpunkt WeFair Goes to School und durch Influencer*innen für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert worden sind.

(Linz, 9. Oktober 2022) Regionale Biospezialitäten, fair produzierte Mode, Upcycling-Einrichtung und Naturkosmetik: Auf der WeFair von 7. bis 9. Oktober haben 7.500 Besucher*innen so ziemlich alles für einen nachhaltigen Lebensstil gefunden. „Manche unserer Ausstellenden waren skeptisch, ob angesichts der aktuellen Krisen eine Messe wie die WeFair gut funktionieren kann“, sagt Geschäftsführer Wolfgang Pfoser-Almer. „Wir haben gesagt: Gerade jetzt braucht es die WeFair, um Alternativen und Lösungswege aufzuzeigen. Und das große Interesse der Besucher*innen gibt uns Recht!“

Zu ihrem 15. Jubiläum konnte Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse besonders viele junge Menschen ansprechen. „Unsere vom Klimafonds geförderten Schulworkshops und Events von WeFair Goes to School waren innerhalb weniger Tage ausgebucht“, schildert Pfoser-Almer. „Am Eröffnungstag haben dann die Schüler*innen die Messehalle regelrecht gestürmt.“ Auch der Auftritt der Online-Aktivistin Jana Klar, ein Rundgang speziell für Influencer*innen und ein Treffen mit Fridays for Future haben speziell junge Menschen begeistert und für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert.

Kaineder: „Immer eine Freude“

Auch für Erwachsene hat die WeFair am dreitägigen Messewochenende ein abwechslungsreiches Programm mit Podiumsdiskussionen, Nähworkshops, Preisverleihungen, einer Tombola mit 2.700 Preisen und Köstlichkeiten der BioRegion Mühlviertel im Messerrestaurant geboten. „Die WeFair ist seit jeher mehr als eine Verkaufsveranstaltung, sondern Plattform und Bühne für nachhaltige Ideen, Projekte und Visionen“, so Pfoser-Almer.

„Auf die WeFair zu gehen, ist für mich immer eine Freude“, sagte Landesrat Stefan Kaineder bei seinem Besuch auf der WeFair. „Hier finden innovative Pionierinnen und Ideengeber eine Bühne, an den Messeständen gibt es die besten ökologisch und fair hergestellten Produkte, und die Stimmung ist trotz aller Krisen positiv und hoffnungsvoll.“

Zufriedene Ausstellende

Diese positive Stimmung war auch bei den mehr als 160 Ausstellenden zu spüren. „Wir freuen uns, wieder mit dabei zu sein“, sagte Philippe Werhahn vom Modelabel Kolla.Berlin, die seit acht Jahren auf der Messe ausstellen und Nähworkshops machen. „Unsere Stammkunden kommen extra bei unserem Messestand vorbei, um uns zu sagen, wie glücklich sie mit unserer Kleidung sind.“

WeFair

Auch Maria Hofer vom Bioweingut H. u. M. Hofer war sehr zufrieden. „Hier müssen wir nicht den Unterschied zu konventionellem Weinbau erklären, sondern das Publikum legt großen Wert auf Bio-Qualität.“ Als Ausstellerin ist sie seit vielen Jahren dabei, „und selber geh ich natürlich auch gern einkaufen“.

„Wir sind sehr begeistert, wie viele Menschen bei uns geschaut, bestellt und auch gekauft haben“, sagte Hannah Bergsmann vom feministischen Modelabel Maylou, die gemeinsam mit anderen jungen Labels zum ersten Mal am Fashion Village mit dabei war. „Wir sind auf jeden Fall in Wien wieder mit dabei.“

Sprung nach Wien

Nicht nur Bergsmann blickt schon mit Vorfreude auf Wien: Von 14. bis 16. April 2023 verwandelt die erste WeFair in Wien die Marx Halle in eine professionelle Plattform für alle Menschen, die ein besseres Morgen mitgestalten wollen. „Aller guten Dinge sind drei“, blickt Pfoser-Almer nach zwei Corona-bedingten Absagen optimistisch in die Zukunft. „Die Wiener Premiere 2023 wird phänomenal, weil wir schon zweimal alles geübt haben. Und Übung macht schließlich den Meister!“

Über die WeFair

Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse hat erstmals 2008 unter dem Namen WearFair stattgefunden und sich im Laufe der Jahre zu einer 360-Grad-Messe für sämtliche Konsumbereiche entwickelt. Zu ihrem 15-jährigen Jubiläum wagt die WeFair, wie sie seit dem Vorjahr heißt, den Sprung nach Wien: Von 14. bis 16. April 2023 feiert die WeFair Premiere in der Marx Halle in Wien. Im Herbst, genauer von 13. bis 15. Oktober 2023, findet sie wieder im Design Center Linz statt.

Hinter der WeFair steht der gemeinnützige Verein „Wefair – Verein zur Förderung eines fairen und ökologischen Lebensstils“, der von den drei NGOs Südwind, GLOBAL 2000 und dem Klimabündnis getragen wird. Die Messe wird vom Land OÖ – Landesrat Stefan Kaineder, Stadt Linz, der Arbeiterkammer OÖ und vielen anderen engagierten Unterstützer*innen gefördert. Eine vollständige Liste der Sponsor*innen und Förder*innen finden Sie auf der Website www.wefair.at.

Kommende Termine:

WeFair Wien 2023

14. – 16. April 2023

Marx Halle, Karl-Farkas-Gasse 19, 1030 Wien

WeFair Linz 2023

13. – 15. Oktober 2023

Design Center Linz, Europaplatz 1, 4020 Linz

Bildmaterial und Logos

Druckfähige Fotos und Logos finden Sie auf www.wefair.at/presse

Alle Informationen zur Messe finden Sie auf www.wefair.at

Pressekontakt

Bernhard Lichtenberger, bernhard.lichtenberger@wefair.at, 0677 / 638 101 32

Manuela Beyrl, manuela.beyrl@wefair.at, 0664 / 750 593 68



WeFair

Verein zur Förderung eines
fairen & ökologischen Lebensstils

Südtirolerstr. 28, 4020 Linz

ZVR 513887096

UID ATU67952600

www.wefair.at

 /wefair.at

 /wefair.at